

Oktober 2022

Infostände zum Welthospiztag

Am 8. Oktober ist Welthospiztag.

Unter dem Motto „Hospiz kann mehr.“

informiert die Hospizbewegung im Idsteiner Land auch in diesem Jahr über die Möglichkeiten hospizlicher Begleitung und palliativer Versorgung.

„Bei schwerer Krankheit und am Lebensende haben viele Menschen Angst vor Schmerzen, vor dem Alleinsein oder davor, anderen eine Last zu sein“, erklärt Heinke Geiter, Vorsitzende der Hospizbewegung. „Dass es für all diese Fragen vielfältige Unterstützungsangebote gibt, ist leider immer noch zu wenig bekannt.“

Die Hospizbewegung im Idsteiner Land e.V. setzt sich seit 21 Jahren dafür ein, schwerstkranken und sterbenden Menschen die letzte Zeit ihres Lebens ihren Vorstellungen entsprechend zu gestalten, genau hinzuhören und einführend zu begleiten. „Das wollen wir gemeinsam mit allen interessierten Bürgern des Idsteiner Landes anlässlich des Welthospiztages feiern, vor allem aber möchten wir unsere Arbeit vorstellen“, so Heinke Geiter.

Jeder möchte am Lebensende würdevoll begleitet und gut versorgt werden. Hospizarbeit und Palliativversorgung kümmern sich darum, dass genau das möglich ist. Palliative Angebote lindern die Schmerzen und Beschwerden von sterbenden Menschen, damit sie möglichst symptomarm am täglichen Leben teilhaben können. Und bei der Hospizbegleitung geht es laut der Vorsitzenden darum, die Wünsche und Bedürfnisse sterbender Menschen zu erfüllen, ihnen Zuwendung und Zeit zu schenken sowie sie und ihre Angehörigen zu unterstützen. Rund um den Welthospiztag finden Sie unsere Infostände und hier erhalten Sie Informationen über hospizliche und palliative Angebote.

Besuchen Sie unseren Stand: 7. und 8. Oktober von 9 bis 12 Uhr vor dem Rathaus in Niedernhausen und am 15. Oktober von 10 bis 13 Uhr vor dem Hexenbuchladen und vor Süß & Bitter in Idstein.

Wir freuen uns auf Sie